



FC-Series ID

FLIR FC-SERIES ID

Branchenführende Wärmebildkameras mit On-Board-Analytik für eine hochleistungsfähige Einbruchserkennung.

Die neue FC-Series ID vereint erstklassige Wärmebilddetails mit hochleistungsfähigen Analysefunktionen in einem einzelnen Gerät, das eine optimale Einbruchserkennung unter herausforderungsvollen Einsatzbedingungen gewährleistet. FC-Series ID-Kameras haben eine für FLIR's Wärmebildvideo optimierte On-Board-Analytik. Die leicht konfigurierbaren Kameras können zwischen eindringenden Personen und Fahrzeugen unterscheiden und bieten ohne menschlichen Eingriff eine zuverlässige Detektion bei geringer Fehlalarmrate.

HOCHLEISTUNGSFÄHIGE EINBRUCHSERKENNUNG

Zuverlässige On-Board-Analytik mit geringer Fehlalarmrate

- Intelligente Analysefunktionen können zwischen eindringenden Personen oder Fahrzeugen und harmlosen Ereignissen wie Bewegungen von Tieren oder Vegetation unterscheiden
- Alarm wird nur in Verbindung mit Personen oder Fahrzeugen ausgelöst
- Problemloses Einrichten benutzerdefinierter „Stolperdrähte“ und Überwachungsbereiche

BRANCHENFÜHRENDE BILDQUALITÄT

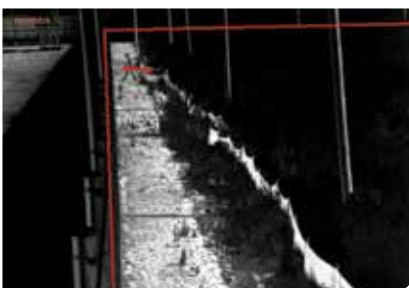
Unerreichte Videoanalyseleistung und -zuverlässigkeit dank scharfer, detailreicher Bilder

- Überragende Bildqualität bei kontrastarmen Lichtbedingungen
- Unübertroffener Bildkontrast durch FLIR's spezielle AGC-Funktion
- Verbesserte Analyseleistung dank scharfer Kanten und hohem Kontrast

ERWEITERTE AUSWAHL AN HOCHLEISTUNGSOBJEKTIVEN

Breites Angebot an Objektiven für den optimalen Detektionsbereich bei allen Bedingungen

- Objektive von 13 mm bis 75 mm mit VGA- oder QVGA-Auflösung für jede Eingrenzung oder Freifläche
- Hochleistungsfähige Optiken liefern scharfe, detailreiche Wärmebildvideos
- Optionale Enteisungsfunktion für höchst anspruchsvolle Einsatzbedingungen



Bei der FC-Series ID-Kamera können Sie benutzerdefinierte „Stolperdrähte“ und Überwachungsbereiche einrichten, so dass nur beim Eindringen von Personen oder Fahrzeugen Alarm ausgelöst wird.

Technische Daten

Kameramodell	FC-Series ID	FC-Series ID
Bereichsformat (NTSC)	320 x 240	640 x 480
Detektortyp	Ungekühlter VOx-Mikrobolometer mit langer Lebensdauer	
Effektive Auflösung (Pixel)	76.800	307.200
Pixelabstand	34 µm (FC-344 & 332) 17 µm (alle anderen Modelle)	17 µm
Sichtfeld (FOV)	24° x 18° (FC-324; 13 mm) 44° x 36° (FC-344; 13 mm) 17° x 13° (FC-317; 19 mm) 32° x 26° (FC-332; 19 mm) 9,2° x 7,0° (FC-309; 35 mm) 5,4° x 4,1° (FC-305; 60 mm) 4,3° x 3,3° (FC-304; 75 mm)	44° x 36° (FC-644; 13 mm) 32° x 26° (FC-632; 19 mm) 17° x 14° (FC-617; 35 mm) 10° x 8,2° (FC-610; 60 mm) 8,6° x 6,6° (FC-608; 75 mm)
Zoom	Bis zu 4-facher stufenloser Digitalzoom	
Spektralbereich	7,5 µm bis 13,5 µm	
Fokusbereich	Athermalisiert, fokusfrei	
Ausgänge		
Composite-Video NTSC oder PAL	Ja; Hybridsystem mit IP- und Analog-Video	
Video-over-Ethernet	Zwei unabhängige Streaming-Kanäle für MPEG-4, H.264 und M-JPEG (für ausführliche Informationen siehe Website)	
Streaming-Auflösung	D1: 720 x 576, 4CIF: 704 x 576, Nativ: 640 x 512, Q-Nativ: 320 x 256, CIF: 352 x 288, QCIF: 176 x 144	
Steuerung		
Ethernet	Ja	
Unterstützung von Drittanbieter-Analysefunktionen	Ja	
Netzwerk-APIs	Nexus SDK zur umfassenden Systemsteuerung und -integration Nexus CGI für HTTP-Befehlsschnittstellen ONVIF Profil S	
Allgemein		
Gewicht	1,8 kg ohne Sonnenblende 2,2 kg mit Sonnenblende	
Abmessungen (L x B x H)	23,4 x 11,7 x 10,4 cm ohne Sonnenblende 27,4 x 13,7 x 11,2 cm mit Sonnenblende	
Eingangsspannung (für ausführl. Funktions-/ Stromversorgungsanforderungen siehe Produkthandbücher)	11 – 44 V DC (ohne Objektivheizung) 16 – 44 V DC (mit Objektivheizung) 14 – 32 V AC (ohne Objektivheizung) 16 – 32 V AC (mit Objektivheizung) PoE (IEEE 802.3af-2003) PoE+ (IEEE 802.3at-2009)	
Stromverbrauch (für ausführliche Angaben siehe Produkthandbücher)	24 V DC 5 W nominal 21 W max. (mit Heizung) 24 V AC 8 VA nominal 29 VA max. (mit Heizung)	
Zulassungen	FCC Teil 15, Unterteil B, Klasse B CE: EN 55022 Klasse B	
Unempfindlichkeit gegenüber Spannungsspitzen auf Wechselstromleitungen	EN 55024: 2010 und 55022: 2010 bis 4,0 kV auf Wechselstromzubehörleitungen	
Unempfindlichkeit gegenüber Spannungsspitzen auf Signalleitungen	EN 55024: 2010 und 55022: 2010 bis 4,0 kV	
Umwelt		
Schutzarteinstufung	IP66 + IP67	
Betriebstemperaturbereich	-50°C bis 70°C (Dauerbetrieb) -40°C bis 70°C (Kaltstart)	
Lagertemperaturen	-55°C bis 85°C	
Luftfeuchte	0 – 95 % relativ	
Stöße	MIL-STD-810F „Transport“	
Vibrationen	IEC 60068-2-27	
Bildoptimierungsfunktionen		
AGC-Messarten für Wärmebild	Auto AGC, Manual AGC, Plateau Equalization AGC, Linear AGC, Auto Dynamic Detail Enhancement (DDE), Max Gain Setting	
AGC „Region of Interest“ (ROI) für Wärmebild	Standard (Default), Voreinstellungen (Presets) und Benutzer (User) stehen zur Auswahl, um eine optimale Bildqualität für die betreffenden Überwachungsbereiche und -objekte zu erzielen	
Bildgleichmäßigkeitsoptimierung	Automatic Flat Field Correction (FFC) Wärmeenergetische und zeitliche Trigger	

FLIR Portland
Corporate Headquarters
FLIR Systems, Inc.
27700 SW Parkway Ave.
Wilsonville, OR 97070
USA
PH: +1 866.344.4674

FLIR Commercial Systems
Luxemburgstraat 2
2321 Meer
Belgium
Tel. : +32 (0) 3665 5100
Fax : +32 (0) 3303 5624
E-mail : flir@flir.com

FLIR Systems GmbH
Berner Strasse 81
D-60437 Frankfurt am Main
Germany
Tel. : +49 (0)69 95 00 900
Fax : +49 (0)69 95 00 9040
E-mail : flir@flir.com

www.flir.com
NASDAQ: FLIR

Die hierin beschriebenen Geräte benötigen unter Umständen eine Ausföhrungsgenehmigung der US-Behörden. Die Umgehung US-amerikanischen Rechts ist untersagt. Abbildungen dienen lediglich der Veranschaulichung. Änderungen der technischen Daten jederzeit vorbehalten. ©2015 FLIR Systems, Inc. Alle Rechte vorbehalten. (Erstellt am 25.09.2015)